



NABU Stuttgart

Programm 2025/26



Kinder- und Jugendprogramm



Praktischer Naturschutz



Naturkundliche Veranstaltungen









NABU-Forum für Mitglieder und Gäste



Weitere und aktuelle Infos finden Sie im Internet unter www.nabu-stuttgart.de – scannen Sie dazu einfach den QR-Code.

INHALT

	Grußwort des Vorstands	03
	Kinder- und Jugendprogramm	04
	Fortbildungen	12
	Vogel des Jahres 2025	14
	Naturkundliche Veranstaltungen	15
	Praktischer Naturschutz	28
	Wichtige Informationen Forum	30
	Ansprechpersonen Impressum	32
	Mitgliedsantrag	33

Veranstaltungen in Kooperation mit



GESCHÄFTSSTELLE

Naturschutzbund Deutschland (NABU) e.V. | Stuttgart

Charlottenplatz 17 | 70173 Stuttgart

Telefon: (0711) 62 69 44 | Fax: (0711) 6 49 99 62

NABU@NABU-Stuttgart.de | www.NABU-Stuttgart.de

www.facebook.com/NABUStuttgart

Naturschutzverband anerkannt nach § 67 NatSchG BW und § 3 UmwRG

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 9.30 bis 12.30 Uhr

Ansprechpersonen:

Susanne Zhuber-Okrog, Geschäftsstelle

Maria Ruland, Kinder- und Jugendbereich

Claudia Zedler, Projekte, Kinder- und Jugendbereich

Besuchsadresse:

Charlottenplatz 17 (Altes Waisenhaus), Innenhof, Eingang A,
2. Stock: links, Raum 355/357

ÖPNV-Anbindung:

Haltestelle „Charlottenplatz“

Spenden sind für unsere Arbeit unerlässlich
und daher sehr willkommen und steuerlich absetzbar!

Spendenbescheinigungen stellen wir ab einem Betrag von 200 Euro jeweils zum Jahresende aus. Bei geringeren Beträgen gilt der Zahlungsbeleg als Nachweis.

Bankverbindung:

BIC: SOLADEST600 | IBAN: DE 0660 0501 0100 0201 1437

Baden-Württembergische Bank



125 Jahre NABU – ein stolzes Jubiläum, das uns im letzten Jahr zurückblicken ließ, aber auch den Blick nach vorn lenkt. Unser Verein, 1899 in Stuttgart als Bund für Vogelschutz gegründet, hat eine beeindruckende Geschichte: Was einst aus einem großbürgerlichen Engagement für die Vogelwelt hervorging, hat sich zu einer lebendigen, basisdemokratischen Organisation entwickelt, die bundesweit auf allen Ebenen aktiv ist – vom Bundesverband über die Landesverbände bis hin zu den Ortsgruppen.

In diesen 125 Jahren wurde viel erreicht: Vogelfedern als Schmuck für die Damenhüte wurden Dank der Presse- und Lobbyarbeit von Lina Hähnle, unserer Gründerin, unmodern. Durch die unermüdliche Arbeit von vielen engagierten Vogelschützer*innen konnte der Rückgang mancher Vogelarten, wie z.B. dem Wanderfalken, aufgehalten und die Wiederansiedelung erreicht werden. Solche Erfolge sind nur möglich, weil sich viele Menschen mit Leidenschaft und Ausdauer für unsere Natur einsetzen. Doch die Herausforderungen bleiben groß. Besonders die Vögel der Agrarlandschaft, wie Feldlerche, Rebhuhn oder Kiebitz, kämpfen ums Überleben. Sie leiden unter einer intensiven Landwirtschaft, dem Verlust ihrer Lebensräume und dem Rückgang von Insekten als Nahrungsgrundlage.

Auch im 126. Jahr seines Bestehens ist der NABU deshalb so wichtig wie eh und je. Heute zählen wir über 940.000 Mitglieder und könnten dadurch eine große gesellschaftspolitische Kraft sein, die nicht nur zeigt, wie stark das Interesse am Schutz unserer Natur ist, sondern die auch vehement das entsprechende Handeln von den Gesetzgebern einfordert.

Es sind vor allem die Aktiven, die den Erfolg des NABU auch in Stuttgart tragen. Sie pflegen Lebensräume auf der Vördere und auf unseren Naturgrundstücken. Sie retten Kröten und Molche bei den jährlichen Amphibienschutzaktionen. Sie leiten Kinder- und Jugendgruppen, organisieren Veranstaltungen und klären dabei über ökologische Zusammenhänge auf. Eine große Aufgabe ist es daher, noch mehr NABU-Mitglieder für den Kreis der Aktiven zu begeistern.

Das vorliegende Jahresprogramm gibt wieder einen Einblick in die Vielfalt unserer Aktivitäten und die Möglichkeiten, sich zu engagieren. Lassen Sie sich inspirieren und prüfen Sie, ob Sie vielleicht in der einen oder anderen Form aktiv werden wollen.

Ihr Vorstand des NABU Stuttgart e.V.



Kinder und Jugendliche: Gruppen

Der Einstieg in die verschiedenen Kinder- und Jugendgruppen ist bei freien Plätzen jederzeit möglich. Es darf zweimal unverbindlich geschnuppert werden.

Aktuelle Hinweise zu unseren Veranstaltungen, kurzfristige Programmänderungen und zusätzliche Angebote werden bekannt gegeben unter www.nabu-stuttgart.de.

Für alle Veranstaltungen kann die Familiencard eingesetzt werden. Bonuscard-Inhaber*innen bezahlen die Hälfte des regulären Teilnahmebeitrags. Bei finanziellen Notlagen wenden Sie sich bitte an die NABU-Geschäftsstelle.

Anmeldung für die NABU-Angebote:

Tel. (0711) 62 69 44 oder Maria.Ruland@NABU-Stuttgart.de

Anmeldung für die Veranstaltungen in Kooperation mit der vhs stuttgart
unter www.vhs-stuttgart.de oder Tel.: (0711) 1873-800

Infos zu allen Veranstaltungen:

NABU-Geschäftsstelle, Maria Ruland, donnerstags 9.30–12.30 Uhr

VOLLE KRAFT FÜR STUTTGART!

Werde Energiewende-Held (m/w/d) und hilf uns, unsere Stadt bis 2035 klimaneutral zu machen.

Jetzt bewerben unter www.volle-kraft.de



Ab Mo. | 24.03.25, 15.15–17.30 Uhr, 12 Treffen

Teilnehmer*innen: Familien mit Kindern zwischen 3,5 und 6 Jahren

Treff: S-Nord, Garten der vhs-Ökostation Wartberg, Wilhelm-Blos-Straße 129, Haltestelle „Löwentorbrücke“ (U6, U7, U15)

Anmeldung: mit Kurs-Nr. 251-17161

Teilnahmegebühr: NABU-Familienmitglieder und Geschwisterkinder: 150 €; Nichtmitglieder: 174 €. Infos zu Ermäßigungen für Bonuscard-Inhaber*innen und bei finanziellen Notlagen beim NABU Stuttgart.

Bitte mitbringen: wettergerechte Kleidung, etwas zu essen und im Sommer eine kleine Gießkanne

Bei den Naturzwerge können Kindergartenkinder gemeinsam mit ihren Eltern mit all ihren Sinnen erleben, wie sich die Natur im Lauf der Jahreszeiten verändert. Die Kinder lernen die Tiere im Garten kennen, singen, spielen und basteln mit Naturmaterialien. Wir säen und pflanzen in unserem Beet im Garten der Ökostation. Die Früchte unserer Arbeit naschen wir roh oder kochen sie gemeinsam auf dem Feuer. Jüngere Geschwister dürfen mitgebracht werden (kostenfrei bis zwei Jahre).



STORE
Stuttgart



Leica Noctivid 42.

Für ein unvergleichliches Seherlebnis.

Überzeugen Sie sich selbst von den besten Leica Ferngläsern im Leica Store Stuttgart | Calwer Str. 41 | Tel. 0711-25 25 90 90.

Noctivid-Modelle: 8x42 und 10x42, jeweils in schwarz und grün.
www.leica-sportoptics.com



NABU-Familiengruppe Grüne Tatzten

Ab Sa. | 01.02.25, 10.00–12.00 Uhr, 6 Treffen

Teilnehmer*innen: Familien mit Kindern zwischen 6 und 9 Jahren

Treff: S-Zuffenhausen, Ecke Ohmstraße/Franklinstraße/Am Stadtpark, Haltestelle „Ohmstraße“ (Bus 52, 501-503), „Zuffenhausen“ (S4–S6, S60)

Jahresbeitrag: NABU-Familienmitglieder: 36 € pro Kind, Nichtmitglieder: 54 € pro Kind. Begleitende Erwachsene sind kostenfrei.

Wir sind naturbegeisterte Familien, die zusammen die Natur entdecken und sich für ihren Schutz einsetzen möchten. Wir treffen uns von Frühling bis Sommer und sind so oft wie möglich dabei. Wir erforschen den Wald und seine Bewohner, spielen zusammen, lauschen spannenden Tiergeschichten und dem Gesang der Vögel. Wir streifen auf wilden Wegen durch den Zuffenhausener Wald und machen spannende Ausflüge in die Stuttgarter Natur.

Jugendornitreff – mit der Vogelwelt durch die vier Jahreszeiten

Ab Sa. | 11.01.25, vormittags

5 Treffen, Treffpunkt nach Vereinbarung

Teilnehmer*innen: Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren

Führung: Folke Damminger und Team

Jahresbeitrag: NABU-Familienmitglieder: 30 €, Nichtmitglieder: 45 €
Wenn Du Vögel klasse findest, bist Du hier genau richtig! Wir werden die Vögel verschiedenster Lebensräume in Stuttgart entdecken. Mit dem Lauf der Jahreszeit ändert sich die Zusammensetzung unserer Vogelwelt. Daher werden wir in fünf über das Jahr verteilten Exkursionen den Brutvögeln, Durchzüglern und Wintergästen nachspüren. Wir freuen uns auf Dich!

Jugendtomotreff – die verborgene Vielfalt der Insekten entdecken

26.04.25, 31.05.25, 12.07.25, 14.00-17.00 Uhr, Treffpunkt nach Vereinbarung

Teilnehmer*innen: Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren

Führung: Ronja Reinisch

Jahresbeitrag: NABU-Familienmitglieder: 18 €, Nichtmitglieder: 27 €
Insekten sind wichtig, klar, das hört man in letzter Zeit immer wieder. Aber warum eigentlich? Und weißt Du, wie viele verschiedene Insekten es direkt vor unserer Haustür gibt? Oft muss man genau hinschauen und manchmal auch ein bisschen suchen, aber ein zweiter Blick lohnt sich auf jeden Fall! Egal ob stattlicher Käfer mit kräftigen Beißzangen oder kleine, filigrane Biene – wir möchten ihnen in ihrem natürlichen Lebensraum auf die Spur kommen und so diese faszinierende Tiergruppe näher kennenlernen. Wenn Du dabei auch noch ein wenig insektenkundliches, also entomologisches, Hintergrundwissen erwerben willst, bis Du hier genau richtig!



Frischlinge, die Botnanger NABUs

Ab Sa. | 21.09.24–19.07.25, 9.30–12.30 Uhr, 11 Treffen

Teilnehmer*innen: Kinder der 1. bis 3. Schulklasse

Treff: S-Botnang, Ortsausgang Feuerbacher Tal, Haltestelle „Botnang Freibad“ (Bus 91)

Jahresbeitrag: NABU-Familienmitglieder: 66 €, Nichtmitglieder: 99 €

Kennst du den Botnanger Wald mit seinen Tieren und Pflanzen schon? Lass uns zusammen auf Entdeckungstour gehen und die Natur rund um Botnang kennenlernen. Ob Pilze, Kuckuck, Wildschweine oder Bäume, alles ist spannend und wartet auf neugierige Kinder. Außerdem wollen wir gemeinsam viele Spiele spielen, draußen sein, vielleicht mal einen Ausflug machen, mit Naturmaterialien basteln und vieles mehr.

Ab September 2025 starten wir dann in unser neues „NABU-Jahr“.



Waldforscher*innen

Ab Sa. | 15.03.25, 9.30–12.30 Uhr, 11 Treffen

Teilnehmer*innen: Kinder zwischen 10 und 11 Jahren

Treff: S-Wolfbusch, Parkplatz Neuer Friedhof, Ecke Köstlinstraße/
Im Frauenholz, Haltestelle „Wolfbusch“ (U6)

Jahresbeitrag: NABU-Familienmitglieder: 66 €, Nichtmitglieder: 99 €

Wir forschen, basteln und spielen draußen in der Natur, im Wald und auf der Wiese und sind im Naturschutz aktiv. So retten wir z. B. Erdkröten oder kontrollieren Nistkästen und lernen einiges über heimische Tiere, Pflanzen und Lebensräume. Hast Du Lust bei uns mitzumachen? Wir freuen uns auf Dich!

Kleine Parkspechte

Ab Sa. | 15.03.25, 9.00–12.00 Uhr, 12 Treffen

Teilnehmer*innen: Kinder zwischen 8 und 10 Jahren

Treff: S-Bad Cannstatt, Kurpark, Lautenschlägerbrunnen, Haltestelle „Kursaal“ (U2, U19)

Jahresbeitrag: NABU-Familienmitglieder: 72 €, Nichtmitglieder: 108 €

Wir erforschen den Kurpark mit seinen Tieren und Pflanzen und untersuchen die Geheimnisse von Wald, Wiese und Wasser. Wir erleben die Jahreszeiten, spielen und basteln mit Naturmaterialien. Immer wieder unternehmen wir auch Ausflüge z. B. in den Zuffenhausener Wald oder auf eine Streuobstwiese.



Neue Kindergruppe Vaihingen

Ab Sa. | 18.01.25, 9.45–12.45 Uhr, 12 Treffen

Teilnehmer*innen: Kinder zwischen 6 und 8 Jahren

Treff: S-Dürtlewang, Ecke Juno-/Lunaweg, Haltestelle „Dürtlewang“ (U12) oder S-Rohr, Waldburgstr. 180, Haltestelle „Am Ochsenwald“ (Bus 82)

Jahresbeitrag: NABU-Familienmitglieder: 72 €, Nichtmitglieder: 108 €
Wir lieben den Wald und sind neugierig, wer hier lebt. Wir untersuchen den Waldboden, lauschen den Vögeln und freuen uns über die Kaulquappen im Teich. Im Sommer entdecken wir Bienen, Käfer und Heuschrecken auf der Wiese oder kochen auf dem Feuer. Zusammen haben wir viel Spaß, machen Spiele und basteln mit Naturmaterialien. Wir freuen uns auf Dich!

Flinke Füchse

Ab Sa. | 29.03.25, 9.30–12.30 Uhr, 10 Treffen

Teilnehmer*innen: Kinder in der 3. oder 4. Klasse

Treff: S-Dürtlewang, Ecke Juno-/Lunaweg, Haltestelle „Dürtlewang“ (U12)

Jahresbeitrag: NABU-Familienmitglieder: 60 €, Nichtmitglieder: 90 €
Wir Flinken Füchse sind im Wald zuhause. Wir spüren Insekten und andere „Krabbler“ auf, lauschen den Vögeln und folgen den Spuren von Maus und Co. Doch auch auf der Wiese oder am Bach gefällt es uns. Zusammen haben wir viel Spaß, machen Spiele, lauschen spannenden Geschichten und basteln mit Naturmaterialien.

Wilde Wildschweine

Ab Sa. | 22.03.25, 9.45–12.45 Uhr, 12 Treffen

Teilnehmer*innen: Kinder zwischen 9 und 10 Jahren

Treff: S-Dürtlewang, Ecke Galileistraße/Lunaweg, Haltestelle „Dürtlewang“ (U12)

Jahresbeitrag: NABU-Familienmitglieder: 72 €, Nichtmitglieder: 108 €
Wir gehen auf Entdeckungstour. Wir erforschen den Dürtlewanger Wald und die angrenzenden Wiesen und lernen ihre Bewohner kennen. So entdecken wir Insekten, Vögel und die Spuren von Eichhörnchen und Rehen. Gemeinsam haben wir viel Spaß in der Natur, machen Spiele und basteln mit Naturmaterialien.

Schleichende Luchse

Ab Sa. | 22.03.25, 9.30–12.30 Uhr, 9 Treffen

Teilnehmer*innen: Kinder u. Jugendliche zwischen 11 und 14 Jahren

Treff: S-Dürtlewang, Lunaweg, Haltestelle „Dürtlewang“ (U12) und S-Rohr, Waldburgstr. 180, Haltestelle „Am Ochsenwald“ (Bus 82)

Jahresbeitrag: NABU-Familienmitglieder: 54 €, Nichtmitglieder: 81 €
Tiere in Wald, Wiese und Gewässer erforschen, Aktionen auf der Streuobstwiese, Kochen auf dem Feuer. Oder Amphibien retten, Nistkästen bauen und für's Klima aktiv werden. Lust bekommen? Dann komm zu uns zum NABU!



Kinder und Jugendliche: Veranstaltungen

Aktuelle Hinweise zu unseren Veranstaltungen, kurzfristige Programmänderungen und zusätzliche Angebote werden bekannt gegeben unter www.nabu-stuttgart.de.

Anmeldung für die NABU-Angebote:

Tel. (0711) 62 69 44 oder Maria.Ruland@NABU-Stuttgart.de

Anmeldung für die Veranstaltungen in Kooperation mit dem Haus der Familie Stuttgart e.V. unter Tel.: (0711) 2 20 70 90 oder unter

www.hdf-stuttgart.de

Infos zu allen Veranstaltungen:

NABU-Geschäftsstelle, Maria Ruland, donnerstags 9.30–12.30 Uhr

Führung: Maria Ruland und Team

Wir bauen Nistkästen

Sa. | 01.02.25, 9.30–12.00 Uhr

Teilnehmer*innen: Familien mit Kindern ab 5 Jahren

Treff: Kinder- und Jugendhaus Vaihingen, Walter-Heller-Str. 29, Haltestelle "Pestalozzischule" (Bus 82), www.jugendhausvaihingen.de

Anmeldung: NABU Stuttgart bis zum 29.01.25

Teilnahmegebühr: pro Person NABU-Mitglieder: 5 €,

Nichtmitglieder: 7 €, jeweils zuzüglich 23 € pro Nistkasten

Bitte mitbringen: Schraubzwinge, Hammer, Kreuzschlitzschraubenzieher, etwas zu essen

Da es immer weniger natürliche Höhlen in alten Bäumen gibt, bauen wir für Meisen einen Nistkasten – eine künstliche Höhle und lernen das Leben der Meisen spielerisch näher kennen.

Wir retten Erdkröten

So. | 23.03.25, 9.00–11.30 Uhr

Treff: S-Sonnenberg, Ecke Falkenstraße/Haldenwaldstraße, Haltestelle „Sonnenberg“ (U5, U6, U8, U12)

Sa. | 29.03.25, 9.00–11.30 Uhr

Treff: S-West/Solitude, Parkplatz an der Bergheimer Steige, Abzweigung zu Schloss Solitude, Haltestelle „Solitude“ oder „Forsthaus II“ (Bus 92)

Teilnehmer*innen: Familien mit Kindern ab 5 Jahren

Anmeldung: NABU Stuttgart bis zum 20.03.25 bzw. 27.03.25

Teilnahmegebühr: NABU-Mitglieder: 6 €, Nichtmitglieder: 9 €

Bitte mitbringen: wettergerechte Kleidung, etwas zu essen

Jedes Frühjahr machen sich die Erdkröten aus ihrem Winterquartier auf den Weg zu ihren Laichgewässern. Unsere vielbefahrenen Straßen sind unüberwindbare, tödliche Barrieren.



Deshalb tragen wir die Kröten im Rahmen der Amphibienschutzaktion des NABU Stuttgart über die Straße. Spielerisch lernen wir das Leben dieser faszinierenden Tiere kennen.





Frühling im Wald

Sa. | 12.04.25, 15.00–17.30 Uhr

Teilnehmer*innen: Familien mit Kindern ab 3 Jahren

Treff: S-Dürtlewang, Ecke Junoweg/Lunaweg, Haltestelle „Dürtlewang“ (U12)

Anmeldung: Haus der Familie mit Kurs-Nr. G3065

Teilnahmegebühr: Eltern-Kind-Paar: 22 €

Bitte mitbringen: wettergerechte Kleidung und etwas zu essen

Die Natur ist erwacht. Frühlingsblumen duften, die Vögel schmettern ihr Lied und die ersten Insekten sind unterwegs. Es summt und brummt und im Teich tummeln sich die Kaulquappen. Wir spüren den Frühling im Wald, spielen und basteln.



Abenteuer Klinge – ein besonderes Wassererlebnis

Sa. | 17.05.25, 9.30–12.30 Uhr

Teilnehmer*innen: Familien mit Kindern ab 5 Jahren

Treff: S-Ost, erster Parkplatz an der Waldebene Ost, Haltestelle „Geroksrue“ (U15)

Anmeldung: Haus der Familie mit Kurs-Nr. G3016

Teilnahmegebühr: Eltern-Kind-Paar: 16 €

Bitte mitbringen: wettergerechte Kleidung, festes Schuhwerk und etwas zu essen

Wir wandern durch die abenteuerliche Klinge beim Dürrbach und lernen den Lebensraum von Amphibien wie dem auf sauberes Wasser angewiesenen Feuersalamander, von Bachflohkrebsen und anderen Wasserlebewesen kennen. Wie sauber ist das Wasser des Dürrbachs? Was gefährdet unsere Wasserqualität und wie können wir unser Wasser schützen und nachhaltig nutzen?

European Batnight / Fledermausnacht für Familien

Sa. | 20.09.25, 17.30 bis ca. 20.00 Uhr

Teilnehmer*innen: Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Treff: S-Möhringen, Platz vor der Tageseinrichtung für Kinder, Vaihinger Straße 94, Haltestelle „Vaihinger Straße“ (U3, U5, U6, U12)

Anmeldung: NABU Stuttgart bis zum 18.09.25

Teilnahmegebühr: NABU-Mitglieder: 6 €, Gäste: 9 €

Bitte mitbringen: etwas zu essen, ggf. Fernglas

Spannende Spiele und Aktionen rund um das faszinierende Leben der Fledermäuse warten auf euch und eure Eltern. Wir beobachten die Fledermäuse bei ihrer Jagd auf Insekten und werden ihre Ortungsrufe per Batdetektor hörbar machen. Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt.

Wo kommt unser Apfelsaft her? – Streuobst-nachmittag für Familien

Sa. | 11.10.25, 14.30–17.00 Uhr

Teilnehmer*innen: Familien mit Kindern ab 4 Jahren

Treff: S-Vaihingen, Streuobstwiese an der Freibadstraße 79,



70563 Stuttgart, Haltestelle „Pestalozzischule“ (Bus 82)

Anmeldung: NABU Stuttgart bis zum 09.10.25

Teilnahmegebühr: NABU-Mitglieder: 6 €, Nichtmitglieder: 9 €

Bitte mitbringen: Schneidebrett und -messer, Becher, etwas zu essen
Es ist Erntezeit – auf der Streuobstwiese sind die Äpfel und Birnen reif. Viele verschiedene Sorten gibt es hier auf der Wiese. Das macht den Saft besonders lecker. Doch nicht nur das, Fledermaus, Grünspecht und Co. fühlen sich hier besonders wohl. Warum das so ist, erfahrt ihr an diesem Nachmittag und presst nebenbei noch euren eigenen Apfelsaft.



Geheimnisvolle Nacht im winterlichen Wald

Sa. | 22.11.25, 15.30–18.00 Uhr

Teilnehmer*innen: Familien mit Kindern ab 5 Jahren

Treff: S-Dürlewang, Ecke Lambertweg/Eulerstraße, Haltestelle „Lambertweg“ (Bus 81)

Anmeldung: Haus der Familie mit Kurs-Nr. H3003

Teilnahmegebühr: Eltern-Kind-Paar: 22 €

Bitte mitbringen: warme, wettergerechte Kleidung, etwas zu essen
Wir erleben den Wald bei Dunkelheit. Wir schärfen unsere Sinne und hören auf die Geräusche um uns herum. Wer ist nachts unterwegs? Wie orientieren sich die Tiere bei Nacht? Am wärmenden Feuer lauschen wir bei einem Punsch einer Geschichte.



Der kurze Weg ist das Ziel.

Wenn Sie bei uns einkaufen, unterstützen Sie eine Landwirtschaft der kurzen Wege. Die ist gut fürs Klima, für die Erzeuger aber vor allem für die Qualität – und das schmeckt man bei jedem Bissen.

Organix, Stuttgarts großer Bio-Supermarkt und **Hoflieferant**, die Bio-Metzgerei mit der größten Bio-Fleischtheke der Stadt. Im Roser-Areal: Stuttgarter Str. 23, 70469 Stuttgart-Feuerbach.

ORGANIX
Alles für ein gutes Leben.



HOFLIEFERANT
FLEISCH & WURST VOM BIO-METZGER.

www.organix-biomarkt.de | www.hoflieferant-munz.de



Fortbildungsangebote



Wildkräuter – Brennessel, Löwenzahn & Co.

Sa. | 17.05.25, ca. 10.00–16.00 Uhr

Treff: S-Nord, vhs ökostation Wartberg, Wilhelm-Blos-Straße 129,
Haltestelle „Löwentorbrücke“ (U6, U7, U15)

Durchführung: Sonia Müller

Anmeldung: NAJU, Tel.: (0711) 469 092 50, mail@naju-bw.de

Teilnahmegebühr: NAJU-/NABU-Mitglieder: 30 €,
Nichtmitglieder: 45 €

An Wegrändern und auf Wiesen wächst eine große Vielfalt an Wildkräutern. Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise und lernen verschiedene Pflanzen, ihre Wirkungen und Verwendungsmöglichkeiten kennen. Wir verkosten diese und bereiten ein leckeres Wildkräuter-Menü zu. Nachmittags beschäftigen wir uns auch praktisch mit weiteren Methoden der Verarbeitung von Wildkräutern wie Kräutertees, -ölen und -honig. Gilt als Juleica-Auffrischkurs.



Naturfarben

Sa. | 18.10.25, ca. 10.00–16.00 Uhr

Treff: S-Nord, vhs ökostation Wartberg, Wilhelm-Blos-Straße 129,
Haltestelle „Löwentorbrücke“ (U6, U7, U15)

Durchführung: Rosemarie Popp

Anmeldung: NAJU, Tel.: (0711) 469 092 50, mail@naju-bw.de

Teilnahmegebühr: NAJU-/NABU- Mitglieder: 30 €,
Nichtmitglieder: 45 €

Wir experimentieren mit der Farbenvielfalt, die die Natur uns schenkt und stellen Farben aus Erde, Steinen und Pflanzen her, die wir zum Färben und Malen verwenden können. Wir werden uns auch als LandArt-Künstler*innen üben und die Landschaft mit schönen Kunstwerken schmücken. Gilt als Juleica-Auffrischkurs.

OSIANDER

Für alle, die Bücher
und Geschichten lieben.

Entdecken Sie die schönsten Seiten
des Lesens mit der Osiander App.

JETZT IM Google Play | Lesen im App Store



Selbst aktiv werden?

Infos: NABU-Geschäftsstelle, Maria Ruland, donnerstags 9.30–12.30 Uhr oder über Maria.Ruland@NABU-Stuttgart.de

Haben Sie Lust, sich bei einer der Kindergruppen zu engagieren oder eine Führung anzubieten? Wir freuen uns auf Sie!

Naturgeburtstag

Ganzjährig

Anmeldung/Infos: NABU Stuttgart e.V.,

Tel.: (0711) 62 69 44, NABU@NABU-Stuttgart.de

oder Claudia.Zedler@NABU-Stuttgart.de

Bitte melden Sie sich rund vier Wochen vorher an, damit wir Ihren Terminwunsch berücksichtigen können. Für Geburtstage im September und Oktober bitte bereits im Juli.

Kosten: NABU-Mitglieder 100 €, Bonuscardinhaber*innen 60 €, Nichtmitglieder 120 €; für Familien aus Stuttgart

Wir feiern den Geburtstag Ihres Kindes in der freien Natur. Ausgebildete Referent*innen organisieren ihn und begeben sich mit den Kindern auf Entdeckungsreise zu den Geheimnissen des Waldes, untersuchen Gewässer und bieten Naturerfahrungen mit allen Sinnen. Mit Spielen und Aktivitäten rund um die Natur können Sie einmal ganz anders Geburtstag feiern.



Naturpädagogische Führungen

Auf Anfrage führen wir Veranstaltungen für Kindergartengruppen und Schulklassen zu Ihren Themenwünschen in Stuttgart durch. Mögliche Themen sind die Ökosysteme Wald, Wiese, Streuobstwiese und Gewässer sowie ihre Tiere und Pflanzen. Anmeldung und Infos bei Maria.Ruland@NABU-Stuttgart.de oder unter www.schul-booster.de.

Agrarwende, Energiewende, Mobilitätswende

Jetzt mit einem
GLS Konto
viel bewirken

Alle Infos auf gls.de

GLS Bank




Der Hausrotschwanz – Vogel des Jahres 2025

(Text: Stefan Böttinger)

Zuerst höre ich den Gesang des Hausrotschwanzes: leicht melodisch, durchsetzt mit charakteristischen „kratzen“ Lauten, oft schon sehr früh am Tag. Blicke ich mich um, dann entdecke ich ihn, hoch oben, meist auf einem Dachfirst. Oft verschwindet er dann rasch hinter dem Dach. Am Rande von Siedlungen sehe ich ihn meist auf Zaunpfosten aufrecht stehend, mit immer wieder vibrierendem Schwanz. Von der erhöhten Warte hält er Ausschau nach Insekten. Er erbeutet sie im Flug oder im Gras und fliegt rasch zu seiner Warte zurück.

Die Färbung des Gefieders ist nicht auffallend, aber charakteristisch. Beim Männchen das grauschwarze Gefieder, der markante rostrote Schwanz und ein weißes Flügelfeld. Weibchen und Jungvögel sind dezenter gefärbt, eher rußig-braungrau und ohne Flügelfeld.



Ursprünglich ein Bewohner felsiger Gebirgshänge, hat sich der Hausrotschwanz an die vom Menschen geschaffene Kulturlandschaft angepasst. Hausfassaden, Mauerwerke und Dächer ersetzen in urbanen Gebieten die natürlichen Felsen – ein Zeichen für seine erstaunliche Flexibilität. Diese Fähigkeit hat ihm zu einer weiten Verbreitung in Europa verholfen.

Doch die Lebensbedingungen für den Hausrotschwanz verschlechtern sich. Monotone Architektur ohne Nischen und Spalten, insektenarme Gärten und die zunehmende Versiegelung von Flächen erschweren es ihm, geeignete Brutplätze und Nahrung zu finden. Während seine Populationen in einigen Regionen stabil sind, zeigen sich anderswo bereits Rückgänge. Auch die Klimaerwärmung könnte ihn langfristig gefährden, da sie sein Nahrungsangebot und seine Zugrouten beeinflusst. Vereinzelt überwintert er bereits bei uns.

Mit der Wahl zum Vogel des Jahres 2025 macht der NABU auf diese Bedrohungen aufmerksam. Gleichzeitig soll die Auszeichnung uns dazu anregen, dem Hausrotschwanz und anderen Stadtvögeln aktiv zu helfen. Schon kleine Maßnahmen, wie der Verzicht auf Pestizide, das Anbringen von Nistkästen und die naturnahe Gartengestaltung können viel bewirken. Besonders wichtig sind auch der Erhalt und die Förderung struktureicher Lebensräume in Stadt und Land.

Naturkundliche Veranstaltungen

Aktuelle Hinweise zu unseren Veranstaltungen, kurzfristige Programmänderungen und zusätzliche Angebote werden bekannt gegeben unter www.nabu-stuttgart.de.

Bitte melden Sie sich zu den nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen an unter NABU@NABU-Stuttgart.de oder während der Öffnungszeiten unter Tel. (0711) 62 69 44.

Ornithologischer Abendspaziergang im Rotwildpark

Sa. | 08.03.25, 17.30 bis ca. 20.00 Uhr

Treff: S-West, Haltestelle „Forsthaus II“ (Bus 92)

Leitung: Dieter Deininger

Konzert von Singdrossel und Rotkehlchen; mit etwas Glück entdecken wir auch Waldschnepfen und Eulen.

NABU-Forum mit Vortrag

Di. | 18.03.25, 19.00–21.00 Uhr

Treff: S-Mitte, „Forum 3“, Gymnasiumstraße 21, Haltestelle „Stadtmitte“ (S1–S6) oder „Rotebühlplatz“ (U1, U2, U4, U11)

Das Thema des Vortrags wird rechtzeitig auf unserer Homepage unter www.nabu-stuttgart.de bekanntgegeben.

stadtmobil
carsharing

Ein Carsharing-Auto spart bis zu 20 private Pkw

stadtmobil-stuttgart.de

Jetzt anmelden und die Mobilitätswende aktiv mitgestalten



Über steile Staffeln, Wandel und alte Pflasterwege von Wangen nach Rohracker

Do. | 20.03.25, 16.30–19.30 Uhr

Treff: S-Hedelfingen, Haltestelle „Inselstraße“ (U4, U9), Rückfahrt Haltestelle Dürrbachstraße (Bus 62)

Leitung: Dr. Wolf-Dietrich Paul und Barbara Drescher

Bitte mitbringen: festes Schuhwerk und Kondition

Anmeldung erforderlich per E-Mail an Wolf-Dietrich.Paul@gmx.de

In Kooperation mit BUND und Slow Food

Auf abenteuerlichen Pfaden und alten Pflasterwegen geht es über die Klarasteige und den Schleifrain am Nordhang des Wangener Bergs rüber ins Dürrbachtal mit seinen alten Weinbergen. In dem ausgedehnten Landschaftsschutzgebiet wurden durch die Restaurierung der Trockenmauern, Offenhaltung von Flächen und Pflege extensiv bewirtschafteter Weinberge Standorte seltener Pflanzen- und Tierarten gesichert. Auf der Nordseite finden sich v. a. Moose und Farne, auf der Südseite Reptilien, Heuschrecken und Wildbienen.

Die Geschichte der historischen Wege und ihre Bedeutung für den Arten- und Biotopschutz sowie für den Weinbau wird vermittelt – bei einer kleinen Weinprobe.

Abendliche Exkursion zu den Bernhardsbachtischen

Fr. | 21.03.25, 18.00 bis ca. 21.00 Uhr

Treff: S-Büsnau, Haltestelle „Schattengrund“ (Bus 92) am Parkplatz

Leitung: Michael Scheiber

Bitte mitbringen: Fernglas, festes Schuhwerk, Taschen-/Stirnlampe

Neben den ersten Frühlingsboten wie Singdrossel und Mönchsgasmücke ist vor allem die Amphibienfauna der derzeit in Sanierung befindlichen Bernhardsbachtische Ziel unserer Exkursion. Erdkröte und Grasfrosch, aber auch verschiedene Molcharten sind noch unterwegs zu den Laichgewässern oder schon mitten im Laichgeschehen. Bei günstiger Witterung bestehen gute Möglichkeiten zur Beobachtung.

www.edv-loesungen.info

IT-Lösungen die auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind

- Beratung
- Installation
- Wartung

**EDV Lösungen
in Stuttgart**



Sa. | 22.03.25, 16.00–18.00 Uhr

Treff: S-Plieningen, Haltestelle „Seemühlenweg“ (Bus 70, 73)

Leitung: Folke Damminger und Barbara Drescher

Bitte mitbringen: Fernglas

Botanisch-ornithologische Exkursion

Waldbaden im Frühling

So. | 30.03.25, 10.00 bis ca. 13.00 Uhr

Treff: S-Degerloch, vor dem Haus des Waldes, Haltestelle „Waldau“
(U7, U8)

Leitung: Olga Reich

Bitte mitbringen: festes Schuhwerk, wetterangepasste (eher warme) Kleidung, eine Sitzunterlage, eine Outdoordecke, Wasser, kleines Vesper, Zecken- und Sonnenschutz, einen Regenschirm.

In Kooperation mit der Initiative „Waldbaden mit Herz“ des Forest Healing Instituts für Waldbaden und Naturtherapie Stuttgart

Waldbaden bedeutet, mit allen Sinnen in die beruhigende Atmosphäre des Waldes einzutauchen. Diese aus Japan stammende Tradition ist wissenschaftlich fundiert und fördert nachweislich die Gesundheit. Während unseres langsamen Spaziergangs durch den Wald erleben wir die Natur im Frühling bewusst und intensiv. Durch gezielte Achtsamkeits- und Atemübungen werden nicht nur die Sinneswahrnehmung geschärft, sondern auch das Immunsystem gestärkt. Unser Aufenthalt im Wald wird so zu einer echten Quelle der Erholung und inneren Balance.

Exkursion zum Wildsee Kaltenbronn

Sa. | 05.04.25, 9.00 Uhr

Treff: 76593 Gernsbach-Reichental, Parkplatz Kaltenbronn in der Kaltenbronner Straße 600

Leitung: Michael Scheiber

Bitte mitbringen: Fernglas, festes Schuhwerk

Vom Parkplatz Kaltenbronn aus wandern wir am Wildgehege vorbei zum Wildseehochmoor zu den Habitaten von Faden- und Bergmolch, Grasfrosch und Feuersalamander sowie Waldeidechse und Kreuzotter. Daneben sind unter anderem Tannenhäher, Schwarzspecht, Fichtenkreuzschnabel und Fitis für dieses Gebiet typisch und möglicherweise zu beobachten.

Die Exkursion dauert je nach Sichtungen und Witterungsverhältnissen mindestens fünf Stunden, daher bitte Getränke und Vesper mitbringen.

Da Kaltenbronn mit öffentlichen Verkehrsmitteln morgens schwierig zu erreichen ist, empfiehlt sich die Anfahrt mit Pkw. Nach der Anmeldung kann mit Hr. Scheiber Kontakt für die Bildung von Fahrgemeinschaften aufgenommen werden.



Treff: S-Bad Cannstatt, Haltestelle „Mühlsteg“ (U14)

Leitung: Barbara Drescher und Torsten Krieg

Bitte mitbringen: Fernglas

Entdeckungstour und Ideensammlung für die Weiterentwicklung dieses archäologischen Schatzes in unserer Stadt im Rang einer Natur-/Kulturerbestätte.

Vögel rund um die Solitude

So. | 06.04.25, 9.00 bis ca. 11.00 Uhr

Treff: S-West/Solitude, Haltestelle „Solitude“ (Bus 92)

(Bus kommt kurz vor der vollen Stunde aus der Stadt an.)

Leitung: Stefan Böttinger

Bitte mitbringen: Fernglas

Im Park und im Wald rund um das Schloss Solitude können wir eine vielfältige Vogelwelt erleben. Die Exkursion richtet sich an ornithologische Einsteiger*innen und alle an der Vogelwelt Interessierten.

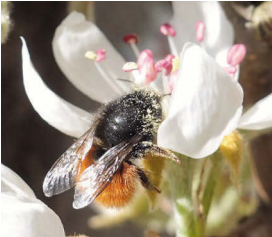
Streuobstwiesen im Frühling

So. | 13.04.25, 10.00–12.00 Uhr

Treff: S-Möhringen, Haltestelle „Landhauskreuzung“ (Bus 73),
 Straßenseite Daimler-Zentrale (NICHT Pressehaus!)

Leitung: Beate Draxler

Bitte mitbringen: Fernglas, festes Schuhwerk, evtl. Getränk



Streuobstwiesen gehören zu den artenreichsten Biotopen in Mitteleuropa, sie decken den Tisch für viele Insekten und Vögel und sie liefern uns Menschen regionales, gesundes – ungespritztes! – Obst. Besonders zur Blütezeit sind sie

eine Augenweide, ein Ort, um aufzutanken und schöne Naturbeobachtungen zu machen. Bei unserem Spaziergang hinter der „Sternhülle“ (ehemalige Daimler-Verwaltungszentrale) erfahren Sie viel Wissenswertes über dieses wertvolle und historische Kulturgut und wie wir zu seinem Schutz beitragen können.

Vogellexkursion im Rosental – für Einsteigerinnen und Einsteiger jeden Alters

So. | 27.04.25, 8.00–10.00 Uhr

Treff: S-Vaihingen, Betonplattform am Rosentalsee, 20 m neben dem Eingang zu Frei- und Hallenbad Vaihingen, nächste Haltestellen „Krehlstraße“ (Bus 81, 84), „Pestalozzischule“ (Bus 82) oder U-/S-Bhf. „S-Vaihingen“ (ca. 1 km entfernt)

Leitung: Ralf Schnelle

Bitte mitbringen: Fernglas

Wir wollen im Tal entlang der Seen, Gärten und im angrenzenden Wald lauschen, welche verschiedenen Vögel sich entdecken lassen. Auch bisher völlig Unkundige und insbesondere Kinder sind herzlich willkommen.

NABU-Forum mit Vortrag

Di. | 29.04.25, 19.00–21.00 Uhr

Treff: S-Mitte, „Forum 3“, Gymnasiumstraße 21, Haltestelle „Stadtmitte“ (S1–S6) oder „Rotebühlplatz“ (U1, U2, U4, U11)

Das Thema des Vortrags wird rechtzeitig auf unserer Homepage unter www.nabu-stuttgart.de bekanntgegeben.

Vogelpirsch durch Stuttgarts (ehemalige) Puszta

Do. | 01.05.25, 8.30 Uhr bis ca. 11.00 Uhr

Treff: S-Mühlhausen, Parkplatz bei der Haltestelle „Freizeitpark Kornwestheim“ (Bus 412)

Leitung: Michael Schmolz

Die Vördere ist eine der bedeutendsten Naturschutzflächen Stuttgarts und durch ihren offenen Charakter geprägt. Früher war die Fläche sogar fast baumfrei und vor allem von Gras bedeckt, nur durchzogen von kleinen Gewässern – eben ein kleines Stück Puszta. Nach dem Abzug der US-Streitkräfte setzten sich immer mehr Gehölze durch und der Wert der Fläche für Arten des Offenlands sank. In den letzten Jahren wurde das Gebiet – unter anderem auf Drängen des NABU und auch durch das tatkräftige Anpacken seiner Mitglieder – wieder mehr und mehr freigestellt. Die Vördere ist nicht nur Heimat besonderer Brutvögel, sondern auch wichtige Station für Durchzügler.

Schlangen, Schleichen und Eidechsen am Frauenkopf

Sa. | 03.05.25, 8.30 bis ca. 11.00 Uhr

Treff: S-Frauenkopf, Haltestelle „Eselweg“ (Bus 64)

Leitung: Michael Scheiber

Bitte mitbringen: Fernglas (wenn vorhanden), festes Schuhwerk
Herpetologische Exkursion entlang des Eselwegs und der Burghalde. Das südexponierte Weinberg-Trockenmauergebiet bietet günstige Lebensbedingungen für Reptilien wie Zaun- und Mauereidechse sowie Schlingnatter.

Bei Dauerregen findet die Exkursion nicht statt.



„Leben und Tod“ in enger Nachbarschaft – Natur im Fangelsbachfriedhof

So. | 04.05.25, 9.00 Uhr

Treff: S-Süd, Eingang Fangelsbachfriedhof, Cottastraße 34 neben Aussegnungshalle; Haltestellen „Marienplatz“ oder „Österreichischer Platz“ (U1, U14) oder „Markuskirche“ (Bus 43)

Leitung: Paul Epp

Vogel- und gehölkundliche Führung im Fangelsbachfriedhof
Neben der Vogelwelt wollen wir auf dem Friedhof die Gehölze mit vielen stattlichen Exemplaren erkunden und einen Blick auf einige historische Gräber Stuttgarter Persönlichkeiten werfen.



Baumblüte im Streuobstgebiet am Rohrer Weg (Landschaftsschutzgebiet)

Fr. | 09.05.25, 18.00–19.30 Uhr

Treff: S-Möhringen, Udamstraße, Brücke über den Sindelbach, Haltestelle „Vaihinger Straße“ (U3, U5, U6, U8, U12)

Führung: Barbara Drescher und Werner Rathgeb

Bitte mitbringen: Fernglas, festes Schuhwerk

In Kooperation mit der Schutzgemeinschaft „Rohrer Weg e.V.“
Botanisch-ornithologische Exkursion

Fauna und Flora am Max-Eyth-See

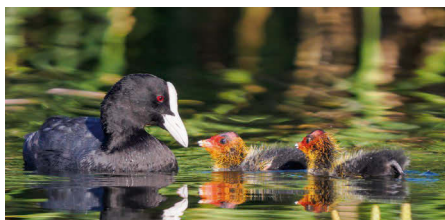
Sa. | 10.05.25, 9.00 Uhr

Treff: S-Hofen, Haltestelle „Wagrainäcker“ (U12 und U14)

Leitung: Eva Göppel

Bitte mitbringen: Fernglas

In einem Rundgang wollen wir die vielseitige Fauna und Flora des Max-Eyth-Sees näher erkunden.



Fledermausführung am Max-Eyth-See

Sa. | 10.05.25, 20.45 bis ca. 22.15 Uhr

Treff: S-Hofen, Aussichtsplattform vor der Haltestelle „Max-Eyth-See“ (U12, U14, Bus 54)

Leitung: Torsten Schmiegel

In Kooperation mit der AG Fledermausschutz Baden-Württemberg e.V.
Sie fliegen mit den Händen und sehen mit den Ohren: Fledermäuse sind faszinierende Geschöpfe. Wir wollen sie bei ihren akrobatischen Flügen beobachten und per Batdetektor ihre Ortungsrufe hörbar machen. Ein wunderbares Naturschauspiel! Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt.



Vogelbeobachtung in der Stadt – Urban Birding für Einsteiger

So. | 11.05.25, 9.30 bis ca. 11.30 Uhr

Treff: S-Nord, vor der Friedhofsgärtnerei Koch, Haltestelle „Pragfriedhof“ (U5, U6, U7, U15); Ende der Tour: Haltestelle „Mineralbäder“ (U1, U2, U14)

Leitung: Florian Clement

Bitte mitbringen: Fernglas

Mitten in der Stadt lassen sich Vögel mitunter leichter beobachten als in der freien Natur. „Urban Birding“ kann prima in den Alltag integriert werden, macht Spaß und schärft den Blick für die weiterhin durchaus vorhandene Wildnis in unseren Städten. Wer auf all das Lust hat, ist herzlich zu einer kleinen Wanderung im Norden von Stuttgart eingeladen.



Wasser-Kleinbiotope im Wald

Lebensraum für Amphibien und Wasserinsekten

Do. | 15.05.25, 16.00 bis ca. 18.00 Uhr

Treff: Gegenüber dem Forsthaus Oberer Kirchhaldenweg 247, 70197 Stuttgart

Leitung: Dr. Stefan Kress, NABU Stuttgart und Forstamt Stuttgart

Bitte unbedingt anmelden! Die Teilnehmer*innenzahl ist aus logistischen Gründen begrenzt. Nach Anmeldung erhalten Sie eine Karte, in der der Treffpunkt und die Erreichbarkeit mit öffentlichem Nahverkehr detailliert dargestellt ist.

Bei dieser Führung des städtischen Forstamts und des NABU Stuttgart erfahren Sie, wie Amphibien im Wald gefördert werden. Wir schauen uns ein Kleinstgewässer an, das für Frösche, Kröten und Schwanzlurche angelegt wurde und das auch gern von Wasserinsekten genutzt wird. Für die Gelbbauchunke, eine Verantwortungsart Deutschlands mit dem höchsten Schutzstatus, muss jedoch ein anderer Biotoptyp bereitgestellt werden. Warum, und wie der genau aussieht, erfahren Sie beim zweiten Stopp dieser spannenden Exkursion.

Vögel im Dürrelwanger Wald

Sa. | 17.05.25, 9.00 bis ca. 10.30 Uhr

Treff: S-Dürrelwang, Endhaltestelle „Lambertweg“ (Bus 81)

Leitung: Friedrich Springob

Bitte mitbringen: Fernglas

Auf einem Rundweg durch den Wald beobachten und belauschen wir Vögel des Waldes wie z. B. die Singdrossel und verschiedene Spechtarten.



Treff: S-Vaihingen, Haltestelle „Universität“ (S1, S2, S3), Ausgang
 Universitätszentrum

Leitung: Barbara Drescher und Dominic Jahraus

Bitte mitbringen: Fernglas

Botanisch-ornithologische Exkursion

Ornithologische Exkursion im Waldfriedhof und den angrenzenden Gebieten Kressart und Kohlhaus

So. | 18.05.25, 7.30 bis ca. 9.30 Uhr

Treff: S-Degerloch, Haupteingang Waldfriedhof, Haltestelle „Waldfriedhof“ (U20)

Leitung: Dieter Deininger

Fast alle Spechtarten können mit etwas Glück gesehen oder gehört werden.

NABU-Forum mit Vortrag

Di. | 20.05.25, 19.00–21.00 Uhr

Treff: S-Mitte, „Forum 3“, Gymnasiumstraße 21, Haltestelle „Stadtmitte“ (S1–S6) oder „Rotebühlplatz“ (U1, U2, U4, U11)

Das Thema des Vortrags wird rechtzeitig auf unserer Homepage unter www.nabu-stuttgart.de bekanntgegeben.

„Zwischen Wald und Reben“ – Natur am Schimmelhüttenweg

Sa. | 24.05.25, 9.00 Uhr

Treff: S-Degerloch, Haltestelle „Degerloch“ (U10, U5, U6, U8, U12, Bus 71)

Ende: S-Süd, Haltestelle „Erwin-Schoettle-Platz“ (U1, U14, Bus 42)

Leitung: Paul Epp und Dr. Stefan Kress

Vogel-, gehölz- und insektenkundliche Führung

Die naturkundliche Wanderung führt vorbei an Wald und Schrebergärten sowie entlang des idyllischen Schimmelhüttenweges am kleinen Terrassen-Weinanbaugebiet „Scharrenberg“. Wir erkunden die Vogel- und Insektenwelt vor Ort und entlang des Weges stehende auffällige Gehölze.

Hasenbergsteige und Blauer Weg

So. | 25.05.25, 9.45 bis ca. 13.00 Uhr

Treff: S-West, Gänsepeterbrunnen am Johann-Sebastian-Bach-Platz, Haltestelle Silberburg-/Reinsburgstr. (Bus 92), ca. 5 Min. zu Fuß bergauf zum Treffpunkt

Ende der Tour: Blauer Weg, Nähe Haltestelle „Schwabstraße“ (S1–S6, S 60) oder „Schwab-/Reinsburgstraße“ (Bus 42, 92)

Leitung: Hans Güthler und Beate Draxler

Bitte mitbringen: etwas Kondition, Vesper und Getränk, evtl. Sitzunterlage, auch Fernglas und ggf. Wanderstöcke

Unsere Tour führt uns, beginnend am Gänsepeter-Brunnen, stets



bergauf. Wir lassen die Karlshöhe linkerhand liegen und wenden uns der Hasenbergsteige zu, die einige Überraschungen bereithält. Nach längerem Anstieg genießen wir eine tolle Aussicht! Und wir stoßen sicher auf den einen oder anderen interessanten Baum. Wir passieren das Haus und diverse Plastiken des 2005 verstorbenen Künstlers Otto-Herbert Hajek. Oben am Hasenbergturm pausieren und vespere wir etwas länger und wandern danach – NICHT bei Regenwetter und Nässe! Rutschgefahr! – recht steil bergab auf den Blauen Weg, wo wir mit Glück Smaragdeidechsen, sicher aber Mauer- und Zauneidechsen beobachten können – und hoffentlich auch viele Vögel singen hören (Brutzeit!).



Wald verstehen – Wald erleben – Wald begreifen

Ökosystem-Impulse und Aktiv-Übungen für mehr Nachhaltigkeit und Gesundheit

So. | 01.06.25, 15.00–18.00 Uhr

Treff: S-Degerloch, Haus des Waldes, in 10 Minuten zu Fuß erreichbar von der Haltestelle „Waldau“ (U7, U8)

Leitung: Tine Kiefl und Dr. Stefan Rösler

Bitte mitbringen: wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk

Keine Anmeldung erforderlich.

Der Wald ist nicht nur ein Ökosystem mit höchster Bedeutung für den Klimaschutz und die biologische Vielfalt. Für uns Menschen ist er auch Erlebnisraum, Kraftquelle und Ort der Inspiration. Wälder müssen sich seit Jahrtausenden mit klimatischen Änderungen arrangieren. Innerhalb des Waldes praktizieren Bäume, Pflanzen, Pilze und Tiere in beeindruckender Weise Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft und Diversity-Management. Dadurch tragen sie aktiv zur Stabilität ihres eigenen Lebensraums bei. Je mehr wir uns selbst als Teil eines großen Ökosystems begreifen und an den Erfolgsprinzipien der Natur orientieren, desto mehr tragen wir zu einer nachhaltigen Entwicklung bei. Dieser Waldspaziergang kombiniert kognitives Lernen und sinnliches Erleben im Ökosystem Wald.

Artenvielfalt im Garten

Sa. | 14.06.25, 14.00–16.00 Uhr

Treff: S-Kaltental, Haltestelle „Kaltental“ (U14)

Leitung: Dr. Stefan Kress

Bitte unbedingt anmelden! Weil der Exkursionsort nicht sehr groß ist, ist die Teilnehmer*innenzahl begrenzt.

Wie man mit wenig Aufwand seinen Garten tierfreundlich (Schwerpunkt insektenfreundlich) gestalten kann, wird vor Ort im Garten des „Exkursions“leiters erläutert. Dabei wird u. a. darauf eingegangen, wo man am besten eine Insektennisthilfe platziert, was ein Sandarium bringt und warum man alte Astteile im Garten aufstellen sollte. Mit etwas Glück können wir live interessante Insektenarten beobachten (sonst Vorstellung mit Fotos).



Von Heslach durch die Hahnklinge zum Garnisonsschützenhaus und Dornhalden- friedhof

Sa. | 28.06.25, 15.00–17.30 Uhr

Treff: S-Heslach, Endhaltestelle „Lerchenrainschule“ (Bus 41)

Leitung: Barbara Drescher und Bertram Maurer

Bitte mitbringen: Fernglas

Naturkundlich-stadtgeschichtliche Exkursion

Stadtnatur im Nordbahnhofsviertel

Do. | 10.07.25, 18.00–19.30 Uhr

Treff: S-Nord, Haltestelle „Nordbahnhof“ (S4–S6, S60, U12), Nord-
bahnhofstraße vor S-Bhf.

Leitung: Barbara Drescher

Bitte mitbringen: Fernglas

Botanischer Stadtpaziergang zu den Wagenhallen und zum
„Stadtacker“.

Der frühere „Innere Nordbahnhof“ – das ist etwas für Aben-
teuerlustige.

Gemütlicher ornithologischer Abendspaziergang durch die Wiesen um Plieningen

So. | 13.07.25, 18.00 bis ca. 20.00 Uhr

Treff: S-Plieningen, Endhaltestelle „Plieningen“ (U3)

Leitung: Ralf Schnelle

Für Vogelfreundinnen und -freunde allen Alters, sehr gerne
auch ohne Erfahrung.

Wir wollen mal schauen, was sich so in Bäumen, Büschen, am
Himmel und am Boden für Vogelarten entdecken lassen. Mit
großer Wahrscheinlichkeit werden wir auch Stuttgarts kleinste
(Stein-)Käuze entdecken.

MEHR BIO

... bei uns gibt es BIO und viel mehr.

Wir bieten unverpackte Bio-Lebensmittel aus
nachhaltiger und regionaler Produktion.

70197 Stuttgart (West)

Vogelsangstraße 51

Tel. 0711 / 23 09 68 75

www.schuettgut-stuttgart.de



After-Dinner-Birding: Segler über der Stadt

Mo. | 14.07.25, 20.30 bis ca. 21.15 Uhr

Treff: S-Mitte, Urbanstr. 25 (Eingang HMDK), nächste Haltestellen
„Hauptbahnhof“ oder „Charlottenplatz“

Leitung: Folke Damminger

Neben Mauerseglern nisten in Stuttgart mittlerweile einige Dutzend Paare des Alpenseglers, einige davon im Turm der Musikhochschule. Von der Turmplattform lassen sich beide Arten bei ihrer abendlichen Jagd über der Stadt beobachten. Den Alpenseglern kommt man beim Einflug in ihre Niststellen besonders nahe.

Insekten-Zählung

So. | 03.08.25, 14.00–16.00 Uhr

Treff: S-Kaltental, Haltestelle „Waldeck“ (U14)

Leitung: Dr. Stefan Kress

Bitte mitbringen: Becherlupe (wenn vorhanden)

Inzwischen schon Tradition (wir gehen ins 7. Jahr): Im Rahmen der bundesweiten NABU-Mitmachaktion „Insektensommer“ werden wir eine Stunde lang auf einer definierten Fläche Insekten erfassen; zu einzelnen Arten werden dabei Erläuterungen gegeben. Damit helfen wir, Daten zur Artenvielfalt und der Häufigkeit der Sechsheiner zu sammeln. Jedes Insekt zählt!

European Batnight

Sa. | 30.08.25, 20.00 bis ca. 21.30 Uhr

Treff: S-Hofen, Aussichtsplattform vor Haltestelle „Max-Eyth-See“
(U12, U14, Bus 54)

Leitung: Torsten Schmiegel

In Kooperation mit der AG Fledermausschutz Baden-Württemberg e.V.

Anmeldung: bis 31.07. per E-Mail an NABU@NABU-Stuttgart.de

Sie fliegen mit den Händen und sehen mit den Ohren: Fledermäuse sind faszinierende Geschöpfe. Wir wollen sie bei ihren akrobatischen Flügen beobachten und per Batdetektor ihre Ortschaftsrufe hörbar machen. Ein wunderbares Naturschauspiel! Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt.

Terrassenweinbau und Biotopschutz am Max-Eyth-See. Das Weinbauprojekt „Steiler Zucker“

Do. | 11.09.25, 17.00–20.00 Uhr

Treff: S-Mühlhausen, Haltestelle „Auwiesen“ (U12, U14, Bus 54);
Rückfahrt ab Haltestelle „Wagrainäcker“ (U12, U14)

Leitung: Dr. Wolf-Dietrich Paul

Bitte mitbringen: festes Schuhwerk, Kondition für die steilen Staffeln

Anmeldung erforderlich per E-Mail an Wolf-Dietrich.Paul@gmx.de

In Kooperation mit dem BUND und Slow Food

Auch heute noch prägen terrassierte Weinberge die steilsten Abschnitte des Neckartals. Ihre Trockenmauern sind geschützte Biotope und Lebensraum für Pflanzen- und Tierarten trockenwarmer Standorte. Wir erklimmen über extrem steile Wein-



bergstaffeln den Weinberg des Slow Food-Projektes „Steiler Zucker“ und wandern mit Blick auf den Neckar zum Max-Eyth-Steg nach Münster. Zum Abschluss gibt es eine Weinprobe (8 €). Unterwegs werden die ökologischen, ökonomischen und weinbaulichen Probleme des Terrassenweinbaus und das Thema Artenschutz erläutert sowie Flora und Fauna erkundet.

Vögel im Wasser, im Wald und in der Wiese

So. | 21.09.25, 9.00–12.00 Uhr

Treff: S-Vaihingen, Uni-Teich, Pfaffenwaldring 54, 200 m westlich der Haltestelle „Universität“ (Nordausgang; S1, S2, S3)

Leitung: Ralf Schnelle

Wir entdecken gemeinsam, welche Vogelarten sich in den verschiedenen Lebensräumen zwischen der Universität Vaihingen und Büsnau entdecken lassen. Einige Zugvögel sind sicher noch da und andere kommen auf ihrem Weg gerade bei uns vorbei.



Der Travertinpark in Bad Cannstatt

Sa. | 27.09.25, 15.00–17.00 Uhr

Treff: S-Bad Cannstatt, Haltestelle „Mühlsteg“ (U14)

Leitung: Barbara Drescher und Torsten Krieg

Bitte mitbringen: Fernglas

Entdeckungstour und Ideensammlung für die Weiterentwicklung dieses archäologischen Schatzes in unserer Stadt im Rang einer Natur-/Kulturerbestätte.

Streuobstwiesen im Herbst

So. | 28.09.25, 10.00–12.00 Uhr

Treff: S-Möhringen, Udamstraße bei der Brücke über den Sindelbach, Haltestelle „Vaihinger Straße“ (U3, U5, U6, U8, U12)

Leitung: Beate Draxler

Bitte mitbringen: festes Schuhwerk, kleines Probierglas, evtl. Fernglas

Herbstzeit ist Erntezeit! Zwar nicht für uns auf unserer heutigen Tour, dennoch werden wir am Ende den von der Exkursionsleiterin mitgebrachten köstlichen – garantiert ungespritzten! – Stuttgarter Streuobstapfelsaft verkosten, der u. a. auch von den Äpfeln hier am Rohrer Weg stammt. Sie erfahren heute, wie es um die Artenvielfalt in Streuobstwiesen bestellt ist, weshalb der Reichtum an Sortenvielfalt gut ist, ob und wie eine Streuobstwiese sich wirtschaftlich rechnet, welche Vor- und Nachteile es gegenüber dem Plantagenobstbau gibt u. v. m.

Durch die Schwäblesklinge zum Waldfriedhof

Sa. | 11.10.25, 15.00–17.00 Uhr

Treff: S-Kaltental, Haltestelle „Waldeck“ (U14)

Leitung: Dieter Deininger

Bitte mitbringen: festes Schuhwerk, wettergerechte Kleidung

Der Weg führt am geographischen Lehrpfad entlang, an dem



verschiedene Gesteine der Keuperformation sichtbar sind. Es werden Auswirkungen der Erosion gezeigt sowie botanische und vogelkundliche Erläuterungen gegeben.

NABU-Forum mit Vortrag im Oktober und November

Di. | 21.10.25 und 18.11.25, jeweils 19.00–21.00 Uhr

Treff: S-Mitte, „Forum 3“, Gymnasiumstraße 21, Haltestelle „Stadtmitte“ (S1–S6) oder „Rotebühlplatz“ (U1, U2, U4, U11)

Die Themen der beiden Vorträge werden rechtzeitig auf unserer Homepage unter www.nabu-stuttgart.de bekanntgegeben.

Vogelinsel Max-Eyth-See

So. | 23.11.25, 10.00 bis ca.11.00 Uhr

Treff: S-Hofen, Haltestelle „Wagrainacker“ (U12, U14)

Leitung: Florian Clement

Bitte mitbringen: Fernglas

Im zweitkleinsten Europäischen Vogelschutzgebiet in Baden-Württemberg brüten zwar bereits seit längerem keine Nachtreiher mehr. Der Max-Eyth-See ist aber nach wie vor einer der wichtigsten Rastplätze für durchziehende Wasservögel aus dem Norden im Großraum Stuttgart – und immer für Überraschungen gut!

Die Stunde der Wintervögel im Hoppenlau-Friedhof

Sa. | 10.01.26, 14.30 Uhr

Treff: S-Mitte, Rosenbergstraße, Eingang Hoppenlau-Friedhof, Haltestelle „Rosenberg-/Seidenstraße“ (U4; Bus 41, 42, 43)

Leitung: Folke Damminger

Anlässlich der Stunde der Wintervögel soll im Hoppenlau-Friedhof gemeinsam die Zahl der Wintergäste aus dem Norden und den umliegenden Wäldern ermittelt werden. Im Vergleich zu den Daten der beiden vorhergehenden Jahre wird sich zeigen, ob sich die Wetterlage auf Artenzusammensetzung und Individuenzahlen auswirkt.



Praktischer Naturschutz

Aktuelle Hinweise zu unseren Veranstaltungen, kurzfristige Programmänderungen und zusätzliche Angebote werden bekannt gegeben unter www.nabu-stuttgart.de

Schulung Nistkastenkontrollen

Fr. | 26.09.25, 17.00 Uhr

Treff: S-Nord, Rosensteinpark, Eingangsbereich Schloss Rosenstein, Haltestelle „Mineralbäder“ (U1, U2, U14)

Praxisschulung: Tim Kühlewein

Anmeldung: bis 24.09.25 über die NABU-Geschäftsstelle

Auch in dieser Herbst-/Winter-Saison wird der NABU Stuttgart wieder Nistkastenkontrollen in verschiedenen Stuttgarter Parkanlagen durchführen. Dafür suchen wir engagierte Helfer*innen, die tagsüber und möglichst werktags ein paar Stunden Zeit haben. Sie möchten mitmachen und wollen wissen, worauf zu achten ist? Alle notwendigen Informationen erhalten Sie bei dieser Praxisschulung.

Mit Sense, Rechen und Heugabel im Kreuzrain

Sa. | 27.09.25, 9.00 Uhr

Treff: S-Mühlhausen, Haltestelle „Freiberg“ (U7, Bus 54)

Anmeldung: bis 25.09.25 über die NABU-Geschäftsstelle,

Tel. (0711) 62 69 44 oder per Mail an: NABU@NABU-Stuttgart.de



Viele Pflanzen der Halbtrockenrasen, zu denen der Kreuzrain gehört, brauchen Freiraum; zu üppige Vegetation führt zum Verschwinden seltener Arten. Früher entstanden solche Biotope oft durch extensive Bewirtschaftung oder Viehhaltung. Heute müssen sie – sollen sie

erhalten bleiben – gepflegt werden. Nach der Wiesenmahd ist für leckeres Vesper gesorgt.

Pflegemaßnahmen auf den NABU-Grundstücken

Sa. | 31.05., 9.00 Uhr

Sa. | 14.06. + So. | 15.06.25, jeweils 9.00 Uhr

Sa. | 19.07. + So. | 20.07.25, jeweils 9.00 Uhr

Sa. | 06.09. + So. | 07.09.25, jeweils 9.00 Uhr

Sa. | 25.10. + So. | 26.10.25, jeweils 10.00 Uhr

Treff: jeweils S-Rohracker, Haltestelle „Dürrbachstraße“ (Bus 62)

Leitung: Dominic Jahraus

Anmeldung: jeweils bis drei Tage vor dem Pflegeeinsatztermin per

E-Mail an Dominic.Jahraus@NABU-Stuttgart.de

Es werden Wiesenmahd, Pflege der Trockenmauern und Staffeln, Gehölzschnitt und Obstbaumpflege durchgeführt. Weitere



Termine, z.B. zum Gehölzschnitt im Winter, werden über unsere Homepage, E-Mail und soziale Medien bekanntgegeben. Wir freuen uns über Helfer*innen!

Biotoppflege auf der Vördere

Die Termine für die Einsätze werden über unsere Homepage, E-Mail und soziale Medien bekanntgegeben.

Treff: jeweils S-Mühlhausen, Parkplatz bei der Haltestelle „Freizeitpark Kornwestheim“ (Bus 412)

Die Vördere im Norden Stuttgarts bietet als einzigartige Freifläche vielen Offenland-Vogelarten Brut-, Rast- und Überwinterungsmöglichkeiten und ist für seltene Insektenarten wie der Blauflügeligen Ödlandschrecke von großer Bedeutung. Im letzten Jahr wurden auf der Vördere über 110 Vogelarten nachgewiesen, darunter Brutvögel wie Dorngrasmücke, Nachtigall, Sumpfrohrsänger und Neuntöter. Außerdem konnten als Rast- und Zugvögel z.B. Wespenbussard, Wiedehopf und Kornweihe beobachtet werden.

Helfen Sie mit Astschere oder anderem Werkzeug mit, diesen wertvollen Lebensraum zu erhalten!

Vortreffen Amphibienschutzaktion 2026

Di. | 20.01.26, 19.00 Uhr

Treff: S-Mitte, NABU-Landesgeschäftsstelle, Tübinger Straße 15, Haltestelle „Stadtmitte“ (S1–S6) oder „Österreichischer Platz“ (U1, U9, U34, Bus 44)

Leitung: Dr. Stefan Kress

Anmeldung: bis 18.01.26 über die NABU-Geschäftsstelle

Bald wandern sie wieder, die Kröten, Frösche und Molche. Auf dem Weg zu den Laichgewässern droht ihnen allerdings oft der Tod auf Stuttgarts Straßen. An verschiedenen Stellen sind Schutzzäune installiert, die vom NABU Stuttgart in der Zeit von Mitte Februar bis Mitte Mai betreut werden. Bei diesem Treffen koordinieren wir die Aktion 2026. Sie möchten bei der Aktion dabei sein? Wir freuen uns auf Sie!



SCHWEGLER 

Lebensräume schaffen für mehr Artenvielfalt!

www.schwegler-natur.de

MADE IN GERMANY




Informationen, Forum

In eigener Sache

Unsere Führungen sind öffentlich und meist kostenlos. Allerdings erfordert dieses Programm einen hohen finanziellen Einsatz. Wir freuen uns deshalb sehr, wenn Sie unsere Arbeit, zu der auch die Umweltbildung zählt, mit einer Spende auf unser Konto oder in die NABU-Spendenbüchse unserer Exkursionsleiter*innen unterstützen. Die Führungen dauern in der Regel 2–3 Stunden; Kinder ab dem Grundschulalter können in Begleitung Erwachsener teilnehmen. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind empfehlenswert, evtl. auch ein Fernglas. Die Teilnahme an allen Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr. Für Unfälle auf dem Weg zum Veranstaltungsort oder während der Veranstaltung übernimmt der NABU Stuttgart e.V. keinerlei Haftung. Ebenso nicht bei Diebstahl, Verlust oder Beschädigungen von Eigentum der Teilnehmer*innen. Kurzfristige Änderungen bei Veranstaltungen (z. B. bei Ausfall) werden auf unserer Webseite www.nabu-stuttgart.de publiziert.

NABU-Forum für Mitglieder, Aktive und Interessierte

Im NABU-Forum gibt es regelmäßig Vorträge zu Naturschutzthemen, die unsere Stadt bzw. unseren Stadtkreis betreffen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, Aktive des NABU Stuttgart in gemütlicher Runde im Café des Forum 3 kennenzulernen. Wir freuen uns auf zahlreiche Interessierte und Neuzugänge!

NABU-Forum – Termine

Jeweils Di. | 18.03., 29.04., 20.05., 21.10. und 18.11.2025,
stets 19.00–21.00 Uhr

Treff: S-Mitte, „Forum 3“, Gymnasiumstraße 21, Haltestelle „Stadtmitte“ (S1–S6) oder „Rotebühlplatz“ (U2, U4, U11, U14, U34),
Vortragsraum ist am Treppenaufgang beschildert.

Die Themen der Vorträge und die Referent*innen werden rechtzeitig auf unserer Homepage, über E-Mail und soziale Medien bekanntgegeben oder können über unsere Geschäftsstelle erfahren werden.

Werden auch Sie aktiv!

Melden Sie sich bei uns in der Geschäftsstelle unter
Tel. (0711) 62 69 44, per E-Mail an NABU@NABU-Stuttgart.de
oder kommen Sie zum **NABU-Forum**.

Wir freuen uns auf Sie!



Weihnachtsfeier

Di. | 02.12.25, 19.00 Uhr (open end)

Treff: S-Mitte, „Forum 3“, Gymnasiumstraße 21, Haltestelle „Stadtmitte“ (S1–S6) oder „Rotebühlplatz“ (U1, U2, U4; Bus 43), Raum ist am Treppenaufgang beschildert.

Mitgliederversammlung des NABU Stuttgart e.V.

Do. | 20.03.25, 19.00 Uhr

Treff: S-Mitte, Landesgeschäftsstelle NABU BW, Tübinger Straße 15, Haltestelle „Stadtmitte“ (S1–S6) oder „Österreichischer Platz“ (U1, U14; Bus 44, 92)

Einladung und Tagesordnung gehen den NABU-Mitgliedern mit besonderem Schreiben zu.

Der NABU-Stuttgart e.V. erbringt ehrenamtliche Leistungen für die gesamte Gesellschaft. Ein wesentliches Standbein sind Spenden und Erbschaften. Bitte nennen Sie hierbei immer den ganzen Vereinsnamen „**NABU Stuttgart e.V.**“.

Unsere Bankverbindung

IBAN: DE 0660 0501 0100 0201 1437 · BIC: SOLADEST600



Danke!

ökologische werkstatt *schreinerei*

**Natürlich.
Nachhaltig.
Maßgefertigt.**

Nachhaltig wohnen, ökologisch leben.
Maßgefertigte Möbel für Ihr
Zuhause und die Umwelt.

Besuchen Sie uns:
Höhenstraße 3, 70736 Fellbach
Tel.: 0711 522 197
www.oekologische-werkstatt.de
Insta: @oekologische.werkstatt





Vorstand

Dr. Brigitte Bohlinger, Vorstand

Bereiche: NABU-Forum, Schleiereulen in Plieningen/Birkach, Kooperation VfB, Projekte, Stellungnahmen

E-Mail: Brigitte.Bohlinger@NABU-Stuttgart.de

Prof. Dr.-Ing. Stefan Böttinger, Vorstand

Bereiche: Projekte, Landwirtschaft, NABU-Forum, Vördere

E-Mail: Stefan.Boettinger@NABU-Stuttgart.de

Dr. Johannes Groß, Vorstand

Bereiche: Schatzmeister, IT

E-Mail: Johannes.Gross@NABU-Stuttgart.de

Dominic Jahraus, Vorstand

Bereiche: Pflegeeinsätze, PR, NABU-Treff, Projekte

E-Mail: Dominic.Jahraus@NABU-Stuttgart.de

Hans-Peter Kleemann, Beirat

Bereiche: Infrastruktur, Politik und Gremien, Stellungnahmen

E-Mail: Hans-Peter.Kleemann@NABU-Stuttgart.de

Dr. Stefan Kress, Beirat

Bereiche: Insekten, Lichtverschmutzung, Wald (inkl. Wald-Arbeitskreis, der offen für Interessierte ist)

E-Mail: Stefan.Kress@NABU-Stuttgart.de

Michael Müller, Beirat

Bereiche: Stellungnahmen, Spendenbescheinigungen

E-Mail: Michael.Mueller@NABU-Stuttgart.de

Uwe Walker, Beirat

Bereiche: Vördere, IT, Klima, Spendenbescheinigungen

E-Mail: Uwe.Walker@NABU-Stuttgart.de

Ehrenamtliche Expert*innen

Klaus Lachenmaier | Bereich: Wildtiere

Tel.: (0152) 31 78 56 27, E-Mail: kl.lm@t-online.de

Michael Schmolz | Bereich: Fachbeauftragter für Ornithologie

Tel.: (0711) 62 69 44, Michael.Schmolz@NABU-Stuttgart.de

Impressum

Alle Rechte liegen beim NABU Stuttgart e.V.

Fotos: Titelseite (Hausrotschwanz), S. 14, S. 20: Johannes Groß;

S. 7: Silja Bisazki; S. 9: Salome Berblinger; S. 18: Heike Walter;

S. 19: Frank Derer; S. 21: Erwin Hangmann;

S. 27: NABU/CEWE/Uwe Hilsmann; S. 28: Susanne Zhuber-Okrog

Redaktion: Maria Ruland und Susanne Zhuber-Okrog

Satz: Isotta Keller PUBLISHING SERVICES, Reichenbach an der Fils

Layout: Element; **Druck:** Offizin Scheufele Druck und Medien GmbH & Co. KG, Stuttgart. Druck auf Recyclingpapier.

Auflage: 9.000 Stück, Stuttgart im Februar 2025



Mit _____ Euro im Jahr unterstütze ich die Arbeit des NABU.

Einzelmitgliedschaft mind. 48 €, Familienmitgliedschaft mind. 55 €,

Kinder bis 13 Jahre mind. 18 €, Schüler/Azubis/Studenten mind. 24 €

Name, Vorname und Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen der gesetzliche Vertreter)

Weitere Familienmitglieder (mit gleicher Adresse):

Name, Vorname und Geburtsdatum

Name, Vorname und Geburtsdatum

Name, Vorname und Geburtsdatum

Hiermit ermächtige ich den NABU, den Jahresbeitrag bis auf Widerruf von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom NABU auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Das Lastschriftmandat kann ich jederzeit widerrufen.

SEPA-Mandat: Naturschutzbund Deutschland e.V., Charitéstraße 3, 10117 Berlin, Gläubiger-Identifikationsnummer DE03ZZZ00000185476
Die Mandatsreferenznummer wird separat mitgeteilt.

Zahlungsweise: jährlich halbjährlich vierteljährlich

IBAN, BIC (BIC wenn Konto außerhalb Deutschlands)

Kreditinstitut

Kontoinhaber mit Anschrift (falls abweichend von umseitiger Adresse)

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen: Erziehungsberechtigter)

Datenschutzinformation: Der NABU e.V., Bundesverband (Charitéstr. 3, 10117 Berlin; dort erreichen Sie auch unseren Datenschutzbeauftragten), verarbeitet Ihre Daten gem. Art. 6 (1) b) DSGVO im Rahmen der satzungsgemäßen Vereinszwecke für die Betreuung Ihrer Mitgliedschaft. Die Nutzung Ihrer Adressdaten und ggf. Ihrer Interessen für postalische, werbliche Zwecke erfolgt gem. Art. 6 (1) f) DSGVO. Einer zukünftigen, NABU-eigenen werblichen Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widersprechen (Kontakt Daten s.o., E-Mail: service@NABU.de). Weitere Informationen u.a. zu Ihren Rechten auf Auskunft, Berichtigung und Beschwerde erhalten Sie unter www.nabu.de/datenschutz. Ein Verkauf Ihrer Daten an Dritte erfolgt generell nicht.



Worauf wartet ihr?

Macht's einfach.

Mit dem Deutschland-Ticket – eurem Ticket zur einfachen Mobilität.



 D-TICKET

Jetzt einsteigen unter:
vvs.de/deutschlandticket



Gärten

Natürlich Schön



www.blattwerk-gartengestaltung.de

BLATTWERK

Gartengestaltung Spielgärten Gartenpflege Baumpflege